

Vorplanung

Zwischenstand 26.05.2026

Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität

Rathaus Koblenz, Sitzungssaal 220

Oliver Struth



- **Bedeutung der Haltestelle**
- **Erläuterung der Planungsaufgabe**
- Ausgangssituation
- Aktueller Planungsstand
- Bisherige Abstimmung
- Ausblick



### Bedeutung der Haltestelle:

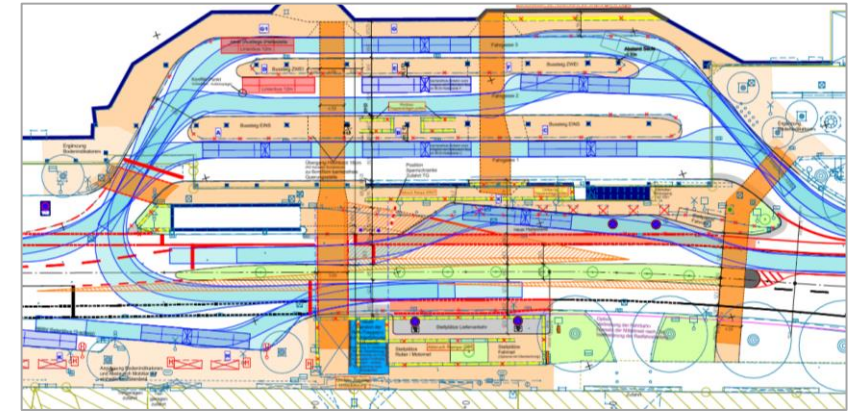
- Neben Zentralplatz/Forum die frequenzstärkste Haltestelle
- Eingang/Tor zu Koblenzer Stadtzentrum
- Wichtigster und idealer Verknüpfungspunkt der Verkehre



### Erläuterung der Planungsaufgabe:

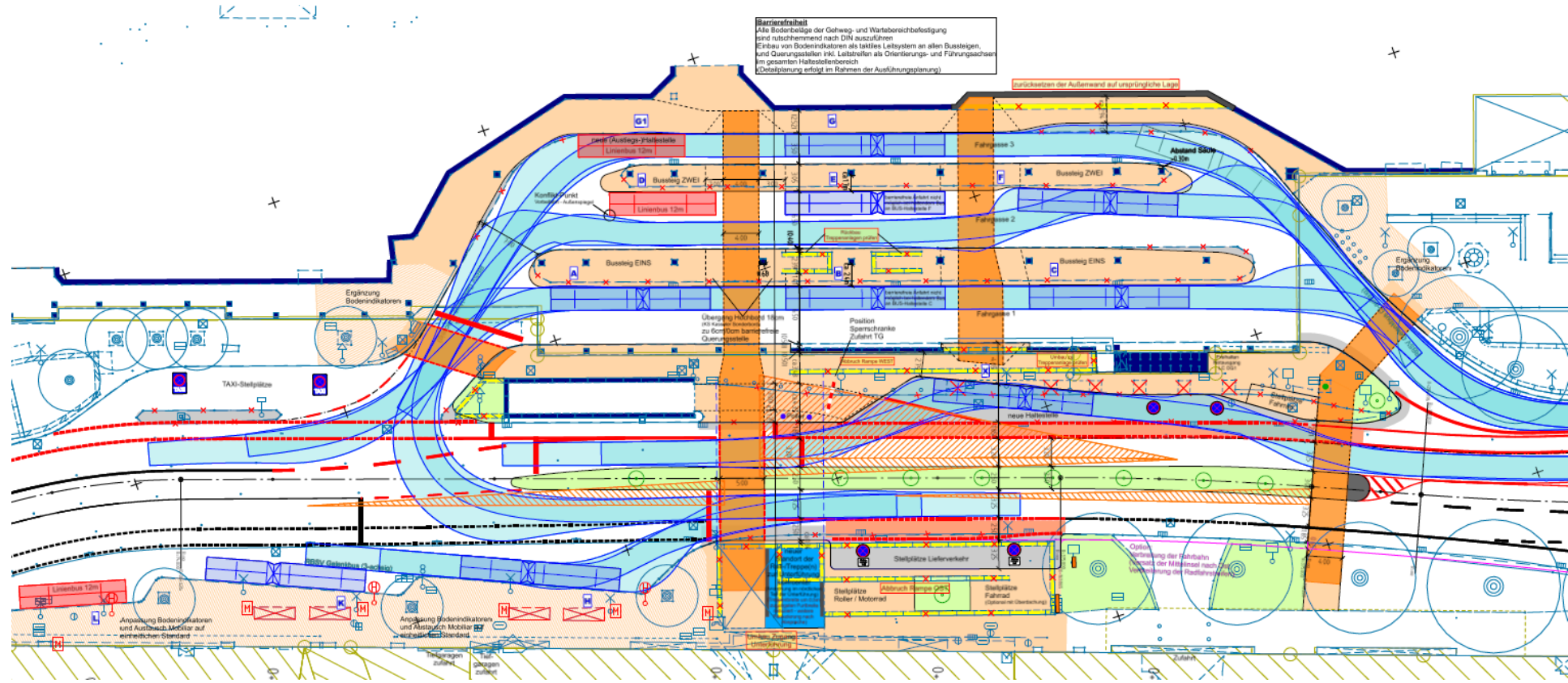
- Vollständige Barrierefreiheit
- Ebenerdige Querung der Hohenfelder Str.
- Neuordnung des Zugangs Fischelpassage/ Löhr-Center
- Städtebauliche Gestaltung des Raumes
- Erhöhung der Kapazität des Busbahnhofes (Zusatzsteige)

→ Abstimmung mit Beteiligten



- Bedeutung der Haltestelle
- Erläuterung der Planungsaufgabe
- **Ausgangssituation**
- Aktueller Planungsstand
- Bisherige Abstimmung
- Ausblick

Machbarkeitsstudie, Büro Kocks Consult, 2023



## Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

### Planungsgrundlagen Barrierefreiheit

Ziel: Zugang und Nutzung des ÖPNV ohne Schwierigkeiten und fremde Hilfe gem. PBefG

→ Realisierung durch Vorgabe von:

- Ausbaustandards für Haltestellen
- Richtlinien für Zuwege, Querungen
- Fahrgastinformation
- Erkennbarkeit (Corporate Design von Fahrzeugen und Haltestellen)

→ Anwendung Kategorie „Größere Busbahnhöfe“ gem. NVP

- Maximale Ausstattung
- Technische Modernisierung
- Mind. 1 zusätzlicher Bussteig je Richtung
- Ebenerdige Zugänge zu den Bussteigen



Gemäß NVP sind an Haltestellen vorzusehen:

- Hochborde 18 cm, Kasseler Sonderbord
- Kontrastreiche Oberflächengestaltung
- Beleuchtung
- Sitzgelegenheit und Abfallbehälter
- Haltestellenschild
- Witterungs-, Wärme- und Sonnenschutz mit Info-Vitrine
- Dynamische Fahrgastinformationsanzeige





**LBM**  
LANDESBETRIEB  
MOBILITÄT  
RHEINLAND-PFALZ

**LEITFADEN**  
FÜR DIE BARRIEREFREIE GESTALTUNG VON  
VERKEHRSFLÄCHEN

FORSCHUNGSGESELLSCHAFT FÜR STRASSEN- UND VERKEHRSWESSEN  
ARBEITSGRUPPE STRASSENENTWURF

**Empfehlungen  
für  
Fußgängerverkehrsanlagen**

**EFA**




Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen  
Arbeitsgruppe Barrierefreiheit

Hinweise für  
barrierefreie Verkehrsanlagen

H BVA

W1

August 2011

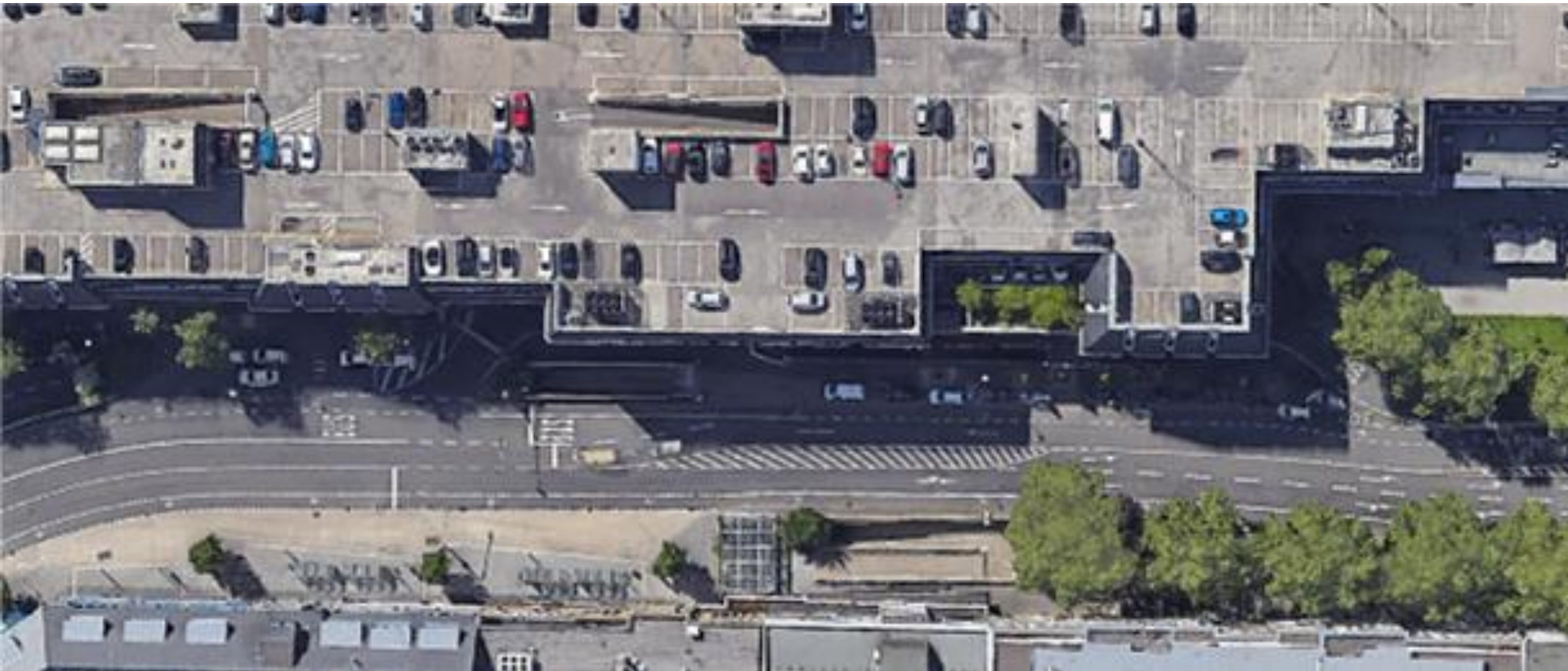
DIN 32984	
ICS 11.180.30; 91.060.30; 93.080.20	Ersatz für DIN 32984:2011-10 und DIN 32984 Berichtigung 1:2012-10
<b>Bodenindikatoren im öffentlichen Raum</b>	
Tactile walking surface indicators in public areas	
Balisage au sol d'espace publiques	

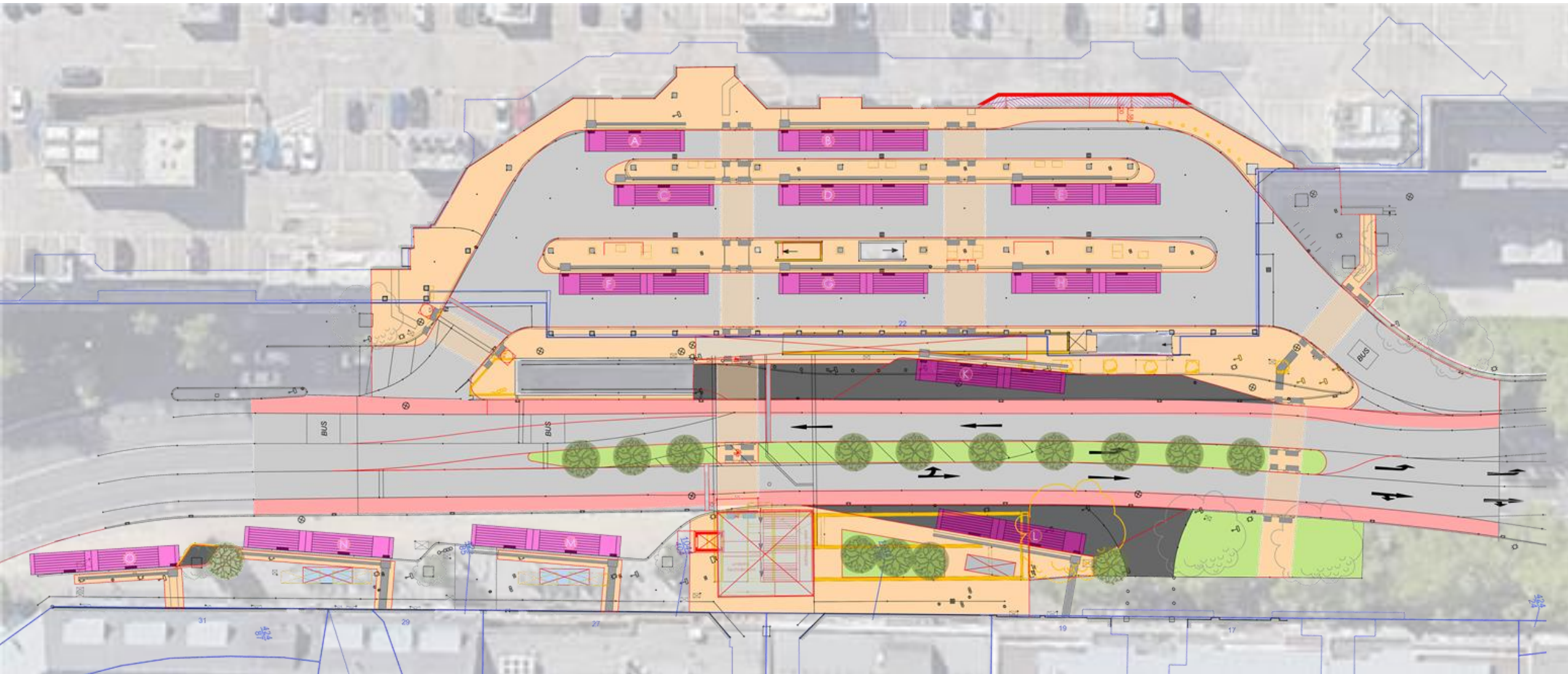
DIN 18040-3	
ICS 11.180.01; 91.010.99	Mit DIN EN 81-70:2005-09 Ersatz für DIN 18024-1:1998-01
<b>Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 3: Öffentlicher Verkehrs- und Freiraum</b>	
Construction of accessible buildings – Design principles – Part 3: Public circulation areas and open spaces	
Construction de bâtiments accessibles – Principes de planification – Partie 3: Zones de circulation et aires publiques	

- Bedeutung der Haltestelle
- Erläuterung der Planungsaufgabe
- Ausgangssituation
- **Aktueller Planungsstand**
- Bisherige Abstimmung
- Ausblick

# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

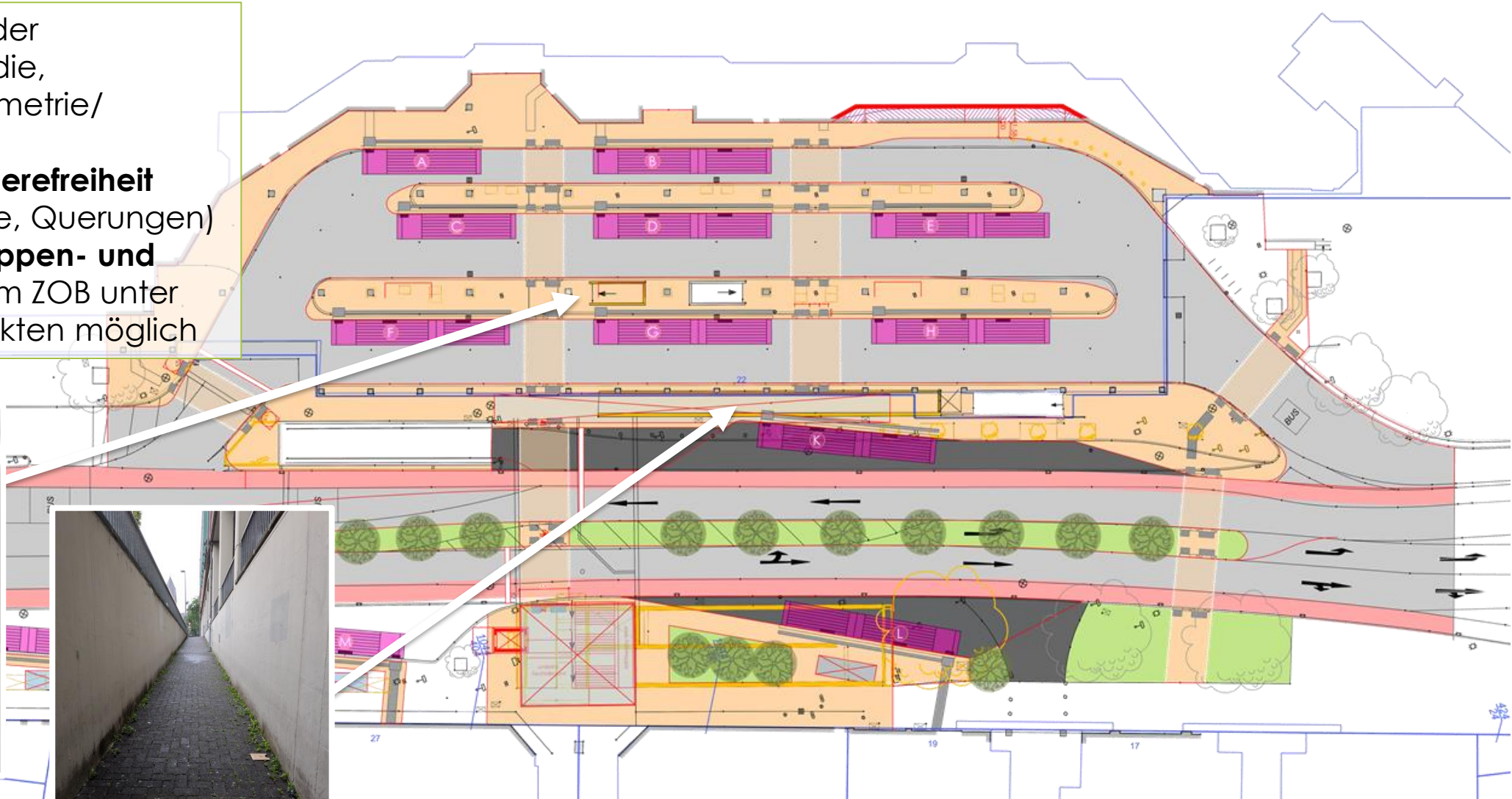
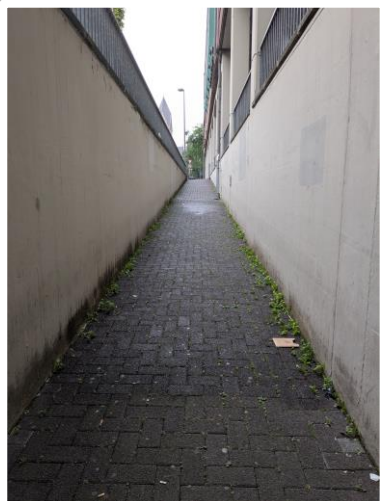
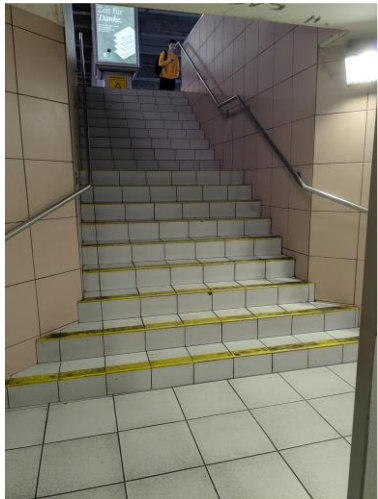
Luftbild





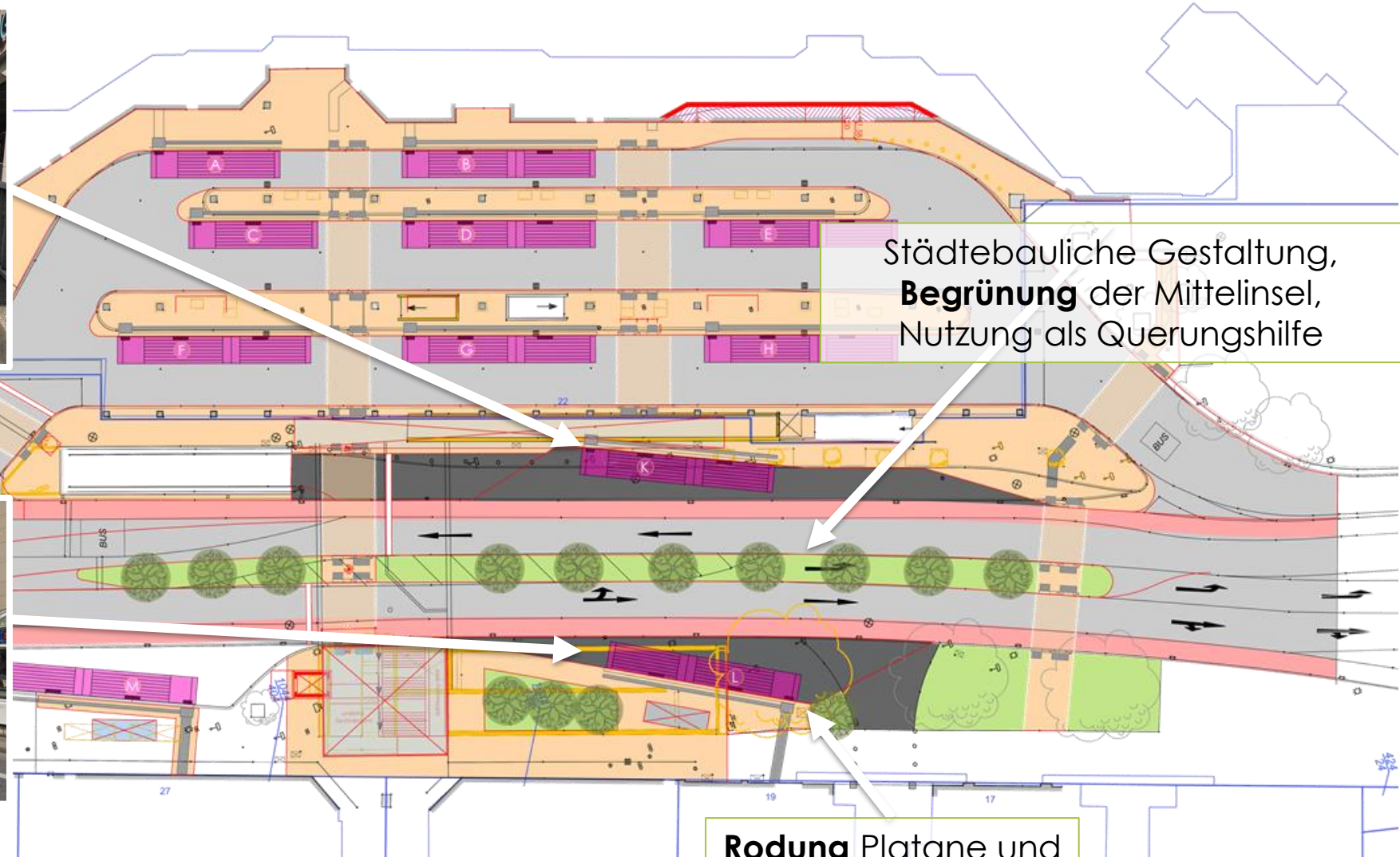
## Lageplan

- Orientierung an der Machbarkeitsstudie,
- Prüfung der Geometrie/ Anfahrbarkeit
- Planung der **Barrierefreiheit** (Leitsystem, Borde, Querungen)
- **Rückbau von Treppen- und Rampenanlage** im ZOB unter Brandschutzaspekten möglich





Zwei zusätzliche  
Bussteige als Sägezahn



Städtebauliche Gestaltung,  
**Begrünung** der Mittelinsel,  
Nutzung als Querungshilfe

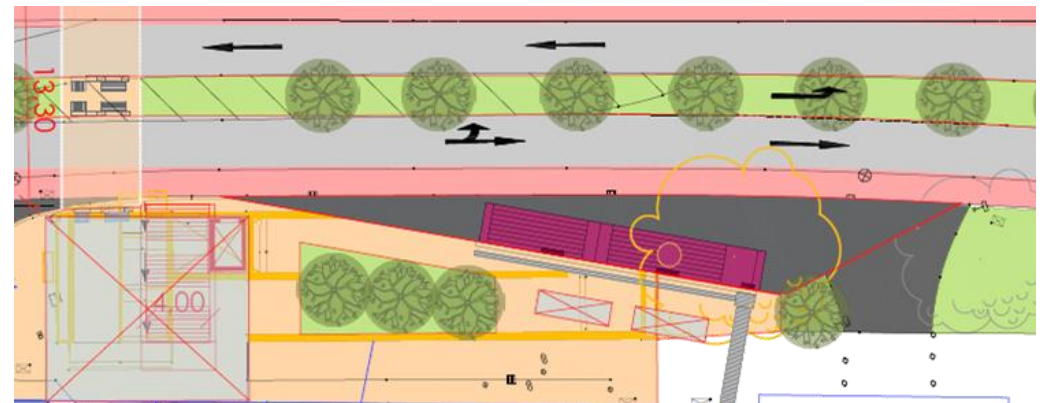
Rodung Platane und  
Ersatzpflanzungen

Sägezahn erfordert entfall eines Großbaumes,  
**aber...**

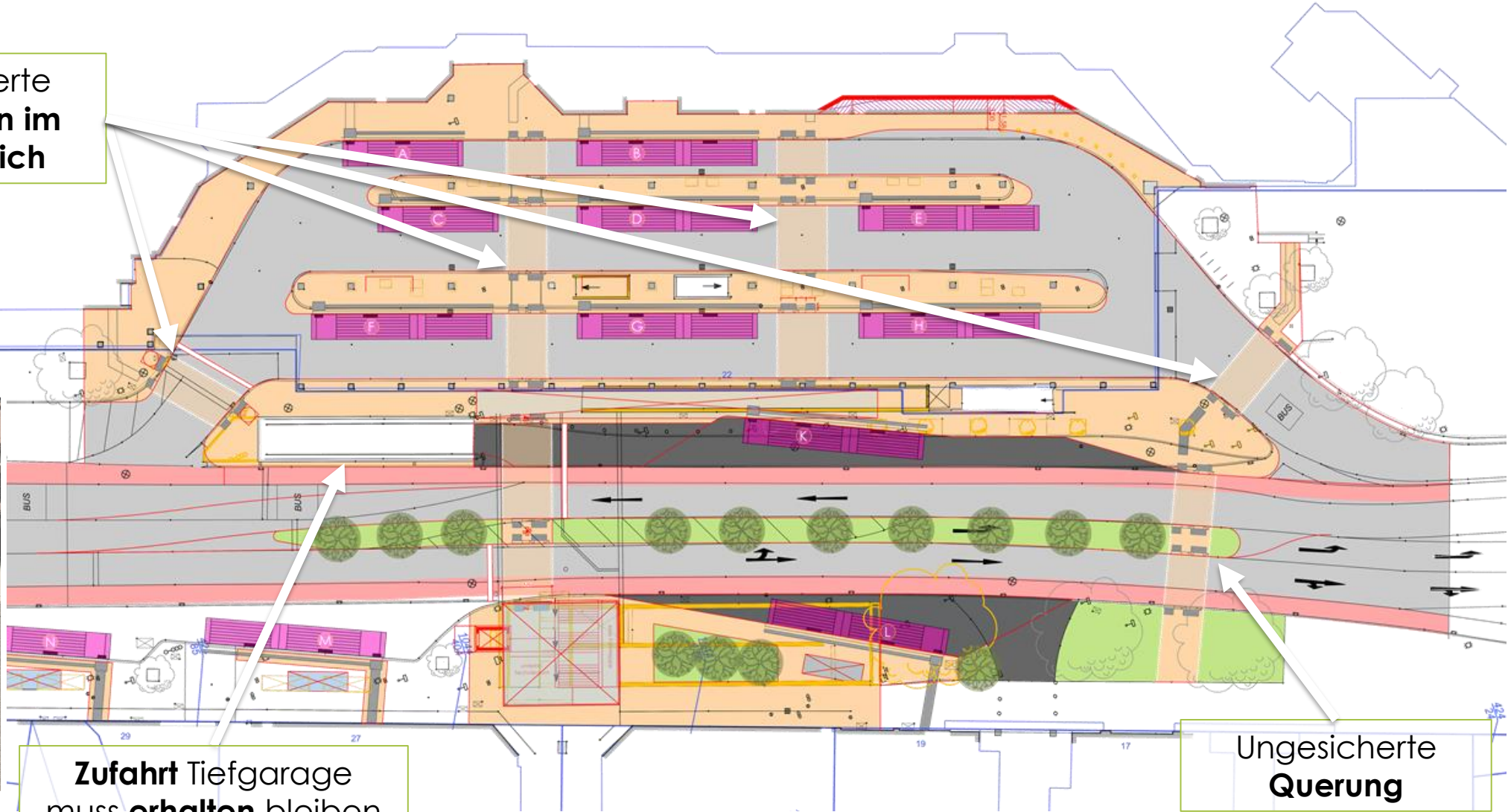
- **Sichere Führung Rad und Kfz** im fließenden Verkehr (keine Behinderung durch stehenden Bus)
- Kompensation durch **Neupflanzungen** im Haltestellenbereich

Insgesamt **mehr Neupflanzungen als Rodungen** zugunsten optimaler Verkehrssicherheit, insbesondere Radverkehr.

→ **Gewählte Variante nach Abstimmung** mit Verkehrsbehörde, Radverkehrsbeauftragten und Stadtbaummanagement



Ungesicherte Querungen im ZOB-Bereich

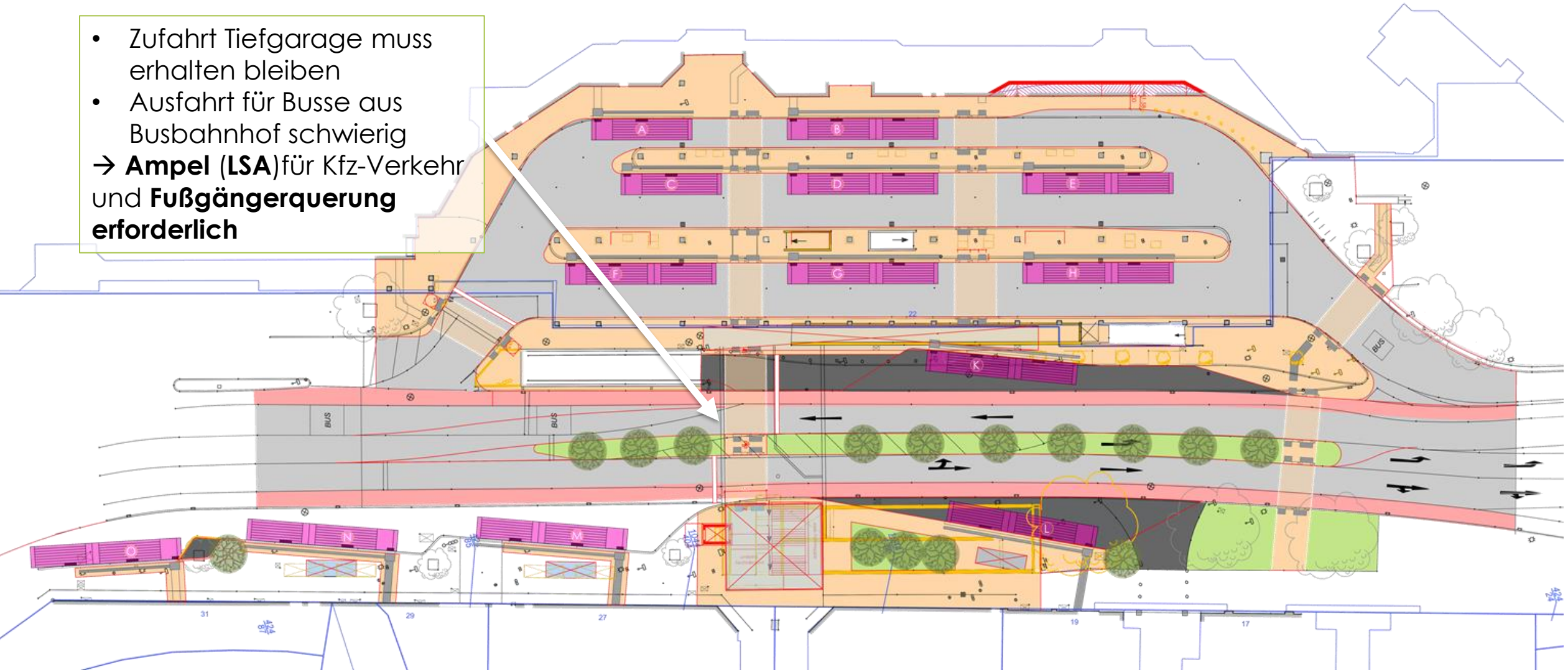


Zufahrt Tiefgarage muss **erhalten** bleiben

Ungesicherte Querung

## Lageplan

- Zufahrt Tiefgarage muss erhalten bleiben
  - Ausfahrt für Busse aus Busbahnhof schwierig
- **Ampel (LSA)** für Kfz-Verkehr und **Fußgängerquerung** erforderlich

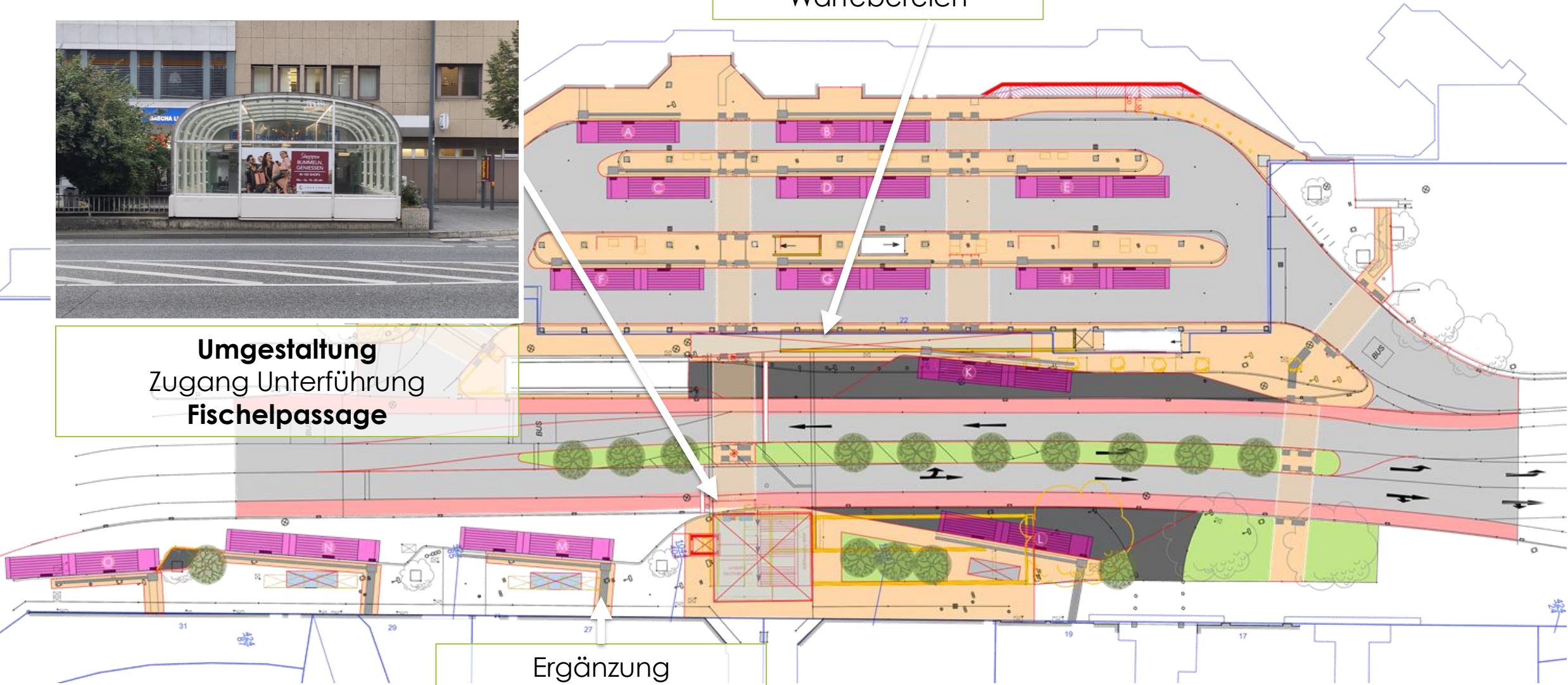


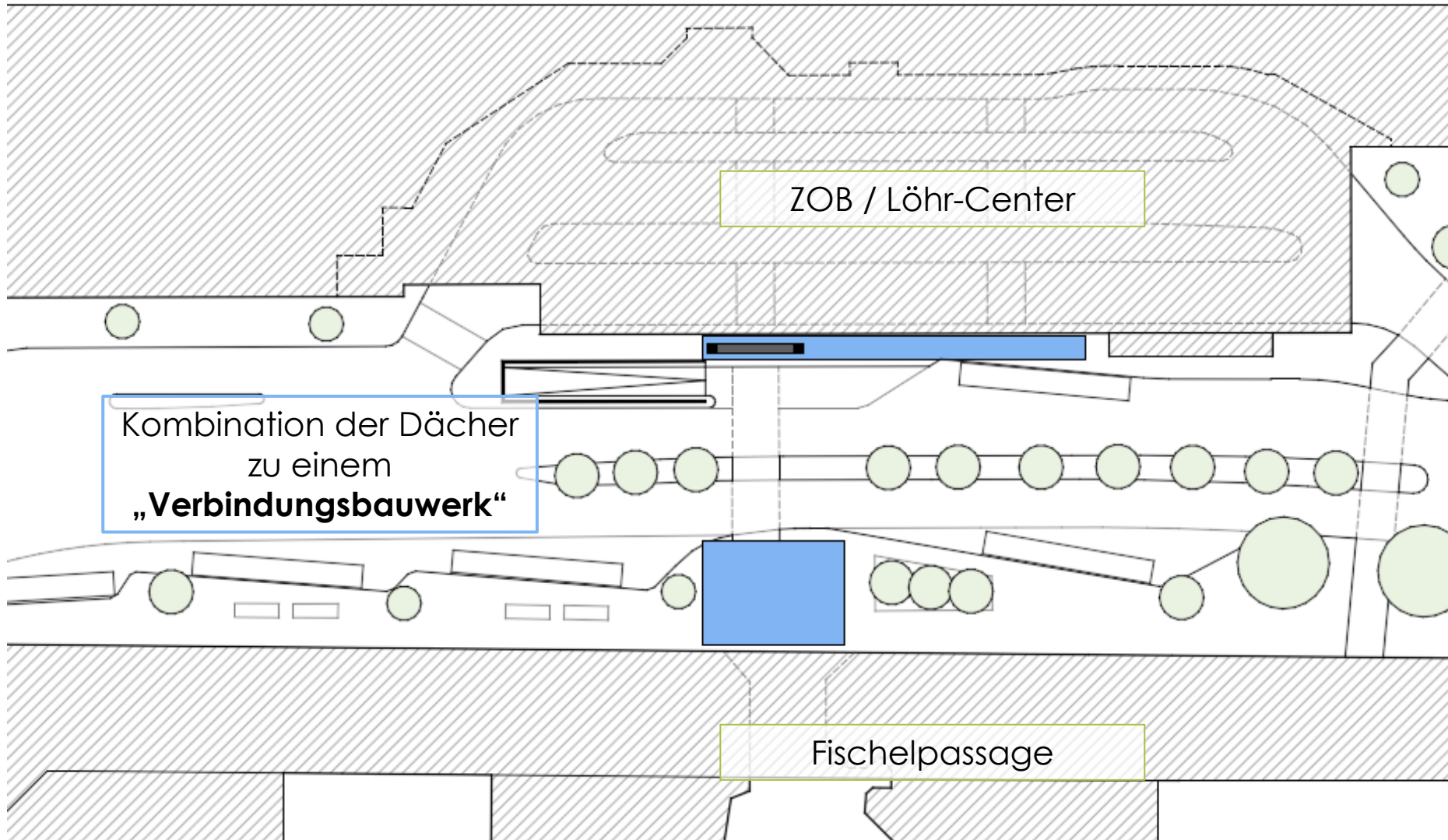


**Umgestaltung  
Zugang Unterführung  
Fischelpassage**

Ergänzung Dach im  
Wartebereich

Ergänzung  
Blindenleitsystem







Verbindungsbauwerk Ost – Fischelpassage



Verbindungsbauwerk West – Löhr-Center

Geradlinige Führung der ebenerdigen Querung bedingt:

- Neuordnung der Treppe und Fahrtreppe(n)
  - Ersatzneubau der Treppe, seitlich verschoben, Breite 4,0 m
- Rückbau und Entfall der Rampe
- Neubau eines Aufzuges (barrierefreier Zugang zur PU und Fluchtweg im Brandfall)
- Neubau Überdachung des Treppen- und Wartebereichs

→ Wurde dem Gestaltungsbeirat vorgestellt, Anregungen werden aktuell eingearbeitet

→ Aktuell noch Abstimmung mit ECE-Gruppe/ Löhr-Center-Management über Gestaltung Zugang zur Unterführung

→ **Entwürfe für Überdachungen sind ein Zwischenstand** und unterliegen noch Änderungen aus der Abstimmung

# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

Verbindungsbauwerk West / Neue Haltestelle



Vorentwurf unterliegt Änderungen

# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

Verbindungsbauwerk West / Neue Haltestelle



Vorentwurf unterliegt Änderungen

# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

Bestand Einhausung Unterführung



# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

## Verbindungsbauwerk Ost



Vorentwurf unterliegt Änderungen

# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

Zugang Unterführung/ Fischelpassage



# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

## Verbindungsbauwerk Ost / Treppenabgang



Vorentwurf unterliegt Änderungen

# Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

Bestand - Decke des Busbahnhofs



## Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center

Beispiel Lamellendecke Busbahnhof





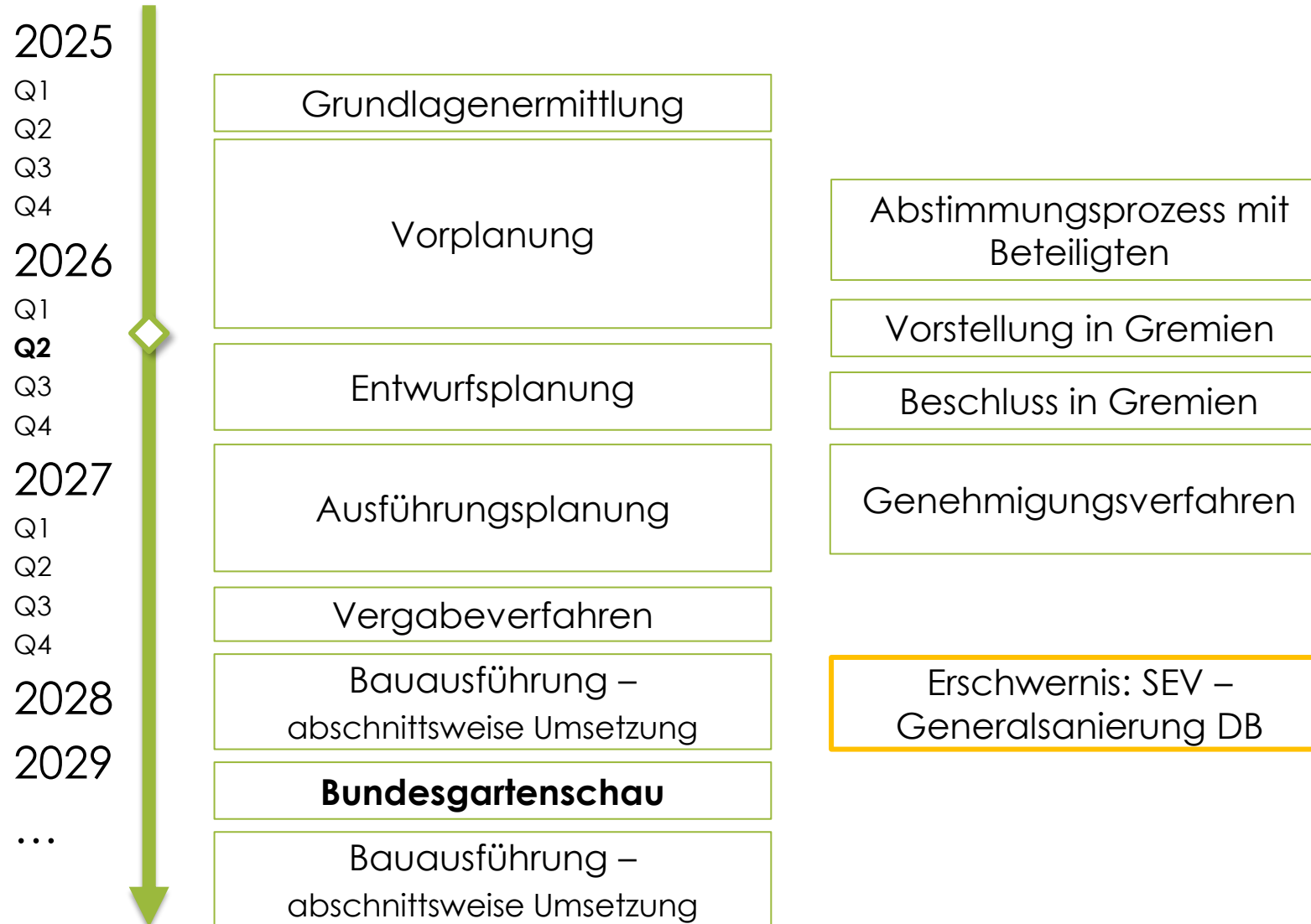
Vorentwurf unterliegt Änderungen

- Bedeutung der Haltestelle
- Erläuterung der Planungsaufgabe
- Ausgangssituation
- Aktueller Planungsstand
- **Bisherige Abstimmung**
- Ausblick

### Bisherige Abstimmung

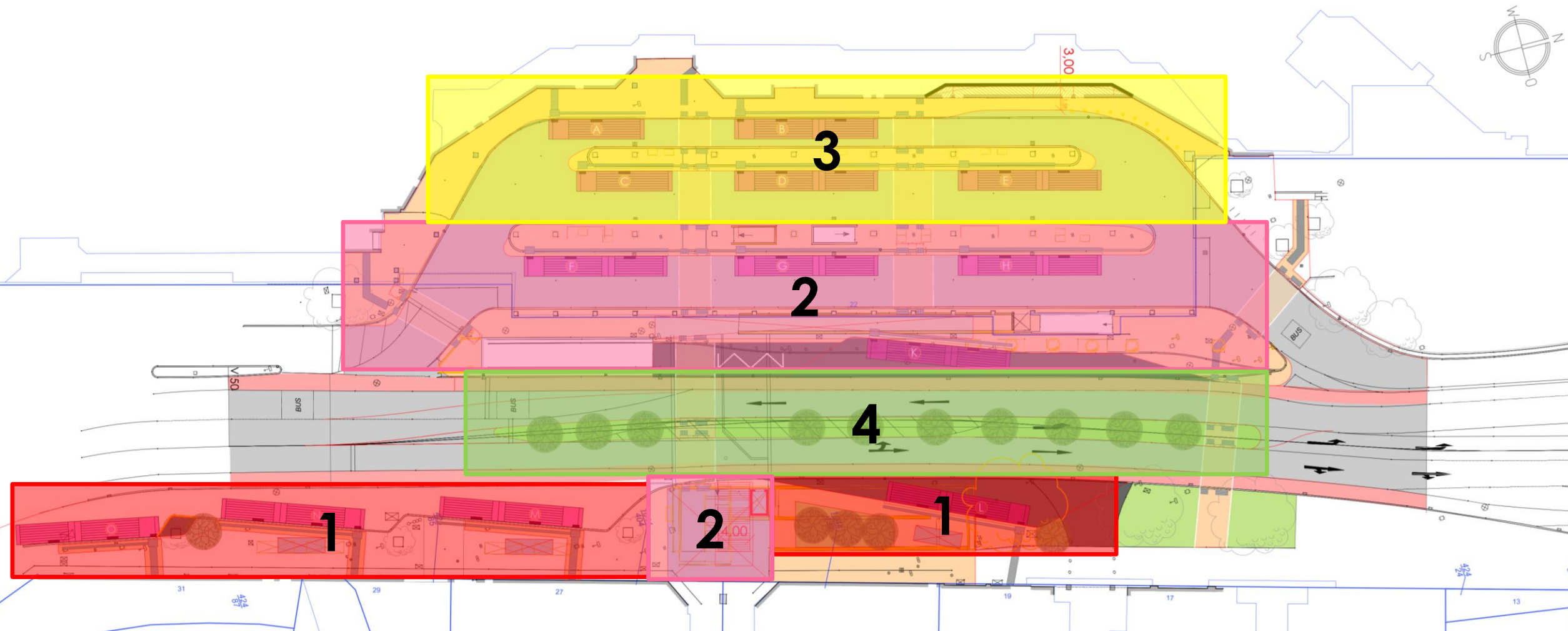
- 14-tägiger Jour-fixe mit koveb, Amt 61/ Stadtentwicklung und BauO, Amt 66/ Tiefbauamt, Planungsbüro SLB
- Sondertermine mit wichtigen weiteren Beteiligten:
  - ECE-Gruppe, Center-Management Löhr-Center (Fr. Harms, Fr. Ludlei)
  - Straßenverkehrsbehörde, Polizei (Hr. Mannheim, u.a.)
  - Lichtsignalanlagenplanung (Hr. Wodkiewicz, Fachbüro MS Traffic)
  - Fördermittelgeber LBM (Hr. Schumacher)
  - Amt 61/ Städtebauförderung (Fr. Thiyagarajah, Fr. Müller)
  - Brandschutzgutachter der ECE-Gruppe (Hr. Kläß)
  - Amt 67/ Stadtbaumanager der Stadt KO (Hr. Dally)
  - Radverkehrsbeauftragter der Stadt KO (Hr. Weiß-Bollin)
  - Experte für Barrierefreie Verkehrsanlagen (Dr. Boenke, STUVA)
  - Behindertenbeauftragte der Stadt KO (Fr. Kubitza)
  - Seniorenbeirat und Fußgängervertreter (Hr. Kühnental)
  - Baudezernat (Prof. Dr. Lukas und Dr. Mifka)
  - Gestaltungsbeirat der Stadt KO

- Bedeutung der Haltestelle
- Erläuterung der Planungsaufgabe
- Ausgangssituation
- Aktueller Planungsstand
- Bisherige Abstimmung
- **Ausblick**



# Haltepunkt Stadtmittle/ Löhr-Center

Bauablaufkonzept 1 > 2 > 3 > 4



## Haltepunkt Stadtmitte/ Löhr-Center



...vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit